



der Höhe der Gegenwart, sondern auch für die Zukunft gesichert.

In der Diskussion über den Gegenstand beizuhilfen ist die Herren Richter, Kramler, Diermann und Director Haugl. Letzterer betont, daß man der kaiserlichen Hofverwaltung für die dem Verkehr geschaffenen Vorteile zu großem Danke verpflichtet sei, nur kann er sich mit der Einrichtung der Badestellplätze nicht vollkommen befriedigen, weil das Bestellgeld namentlich für den Fall, daß gleichzeitig mehrere Badete zur Befestigung gelangen und für jedes einzeln solche das Bestellgeld erhoben werde, zu teuer sei, und weil, wie er an einem anderen Orte im eigenen Geschäftsverlehrs wahrgenommen, die Befestigung nicht so präcis sei, wie hier. Herr Postdirector Steyer entgegnete, daß der letztere Uebelstand auf dem Wege der Beschränkung leicht zu beseitigen und mit der Zeit eine Ermäßigung des Bestellgeldes nicht ausgeschlossen sei. Der Herr Vortragende hatte die Güte gehabt, mehrere Pläne von Handzeichnungen zur Ansicht vorzulegen, denen vor der Firma W. Dittlein, Grimma'sche Straße hier, noch mehrere Exemplare blattgegraben worden waren.

Der Rathgeber der „Neuen Botsenzeitung“ ist so zu sagen der Wächter auf dem Borsengebiete. Die für den Privatcapitalisten schädlichen Elemente des Borsengeschäfts — Gräber, Speculanten und Halsabschneider jeder Art — finden in ihm ihren Heberwinder. Auf eine bloße Anfrage erhält jeder Abnehmer Bescheid, ob er zu kaufen, zu verkaufen oder zu lassen ist, wie er sich aus schwieriger Lage herauszubekommen hat, wie er die Rechnungen der Banquieres kontrolliren muß u. s. w. Dies Alles für einen Abonnementbetrag von 1 Thlr. 18 Sgr. vierteljährlich.

Eingekauft Zur Feier der Weihnachts- und Sylvestertage pflegt man zu Lande in Familien- und Freundeskreisen als leibliche Ergötzung sich ein heisses Gläschen Cognac oder Punch zu bereiten, und dürfen wir unter Anderem bei eintretendem Bedarf hierin auf die wohlrenommirten Fabrikate der Firma

Carl Schindler,

Erfass des Grimma'schen Steinwegs und der Duerstraße, aufmerksam gemacht haben. Derselbe liefert außer Punch- und Cognac-Essen seine Rums und Brac, Cognac je nach Qualität, auch wirklich gute Fabrikate in Aquaviv, und hat sich durch das pikante Frühstücks-Schöpfchen, Getreide-Kümmel-Aquavit, einen wohl-begründeten Ruf erworben.

Tageskalender.

Landwirthschafts-Bureau Carolinenstraße Nr. 12. Mitteltägige Sparcasse. Expeditionszeit: Jeden Wochen tag Einmaligen, Rückzahlungen und Rückgewinnung von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 5 Uhr. — Offizien-Buchhandlung 1 Kasse bei Pilliale für Einlagen: Martinstraße, 20; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 30; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38; 39; 40; 41; 42; 43; 44; 45; 46; 47; 48; 49; 50; 51; 52; 53; 54; 55; 56; 57; 58; 59; 60; 61; 62; 63; 64; 65; 66; 67; 68; 69; 70; 71; 72; 73; 74; 75; 76; 77; 78; 79; 80; 81; 82; 83; 84; 85; 86; 87; 88; 89; 90; 91; 92; 93; 94; 95; 96; 97; 98; 99; 100.

G.A. Klossmann's Musikalien-, Instrument- u. Saiten-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Piano). Neumarkt 14, Hobe Lilla. F. Faber's Musikalienhandlung u. Leihanstalt für Musik, Neumarkt 13, Vollst. Lager d. Edition Peters. Zahn-Techniker J. Parreidt, Poststraße 3 Einweisen künstl. Zähne, Reinigen, Plombiren etc. Zahnarzt Schwarze, Gr. Bindmühlstraße 27. Sprechtstunden von 8-11 und 1-5 Uhr. Bernhard Freyer 29 Neumarkt. Annoncen-Bureau. Neumarkt 39. Chinesische Theehandlung von Kretschmann & Grotzschel, Katharinenstr. 18. Antiquitäten, Münzen, Juwelen u. Kunstgegenstände. Ein- u. Verkauf bei Zachlesche & Köder, Goldstr. 25. Ein- u. Verkauf von Uhren, Gold-, Silber-, Diamanten-, Schmuckgegenständen, Antiquitäten etc. bei F. F. Jost, Grimma'scher Steinweg 6, 1 Treppe, nahe der Post. J. A. Hefel, Grimm, Strass, Mauriciusmann's Manufaktur kirchlicher Sticheorien aller Cox-fessionen in Gold, Silber und Seide. Weihnachtsausstellung von Kunstwerken, Mal-, Zeichen- und Schreibmaterialien, Bilderbüchern, Papeterien, feinen Lederwaren etc. Stationers' Hall Reichstraße 56, Selliers Hof. Größtes Lager von sämmtlichen technischen Gummi- u. Gutta-Percha-Fabrikaten u. Leder-Treibriemen; ferner von Gummi-Regenröcken, Schuhen, Spiel-waren, -Schmuckgegenständen, chirurgischen Artikeln etc. etc. bei Arnold Reinschagen, Bahnhofstraße 19 (Theobald's Haus). Gummi- u. Gutta-Percha-Waaren-Lager u. engl. Lederfabrikation bei Schützenstraße 18. Gustav Krieg. Größtes Sortiment von Regalstufen bei Herrmann Lingke, Ritterstraße No. 5.

Damen-, Herren-Beife- und Handbasser, Reifstischen, Schuttschen für Anaben und Mädchen, Besenreiger u. dergl. empfiehlt bei eigener solider Arbeit billig Frdr. Ernst Hahn, Nicolaistraße 5. Stickerrien in diesem Fach werden sauber angeführt.

Wieser Schuhwaaren, größtes Lager von Holz, Peters, Grimma'scher Steinweg 3, neben der Post. I. Goppel-White's Zoologische Handlung u. Thiergarten Connewitz, geöffnet von früh bis zur Dämmerung.

Neues Theater. (308. Abonnem.-Vorstellung.) Das Käthchen von Heilbronn. Ritter-Schauspiel in 5 Acten von Heinrich von Kleist, frei bearbeitet von Heibem, nebst einem Vorspiel in 1 Act, genannt: Das Wehmergericht. (Regie: Herr Strauß.)

Personen: Der Kaiser Dr. Stürmer. Graf Otto von der Glippe, Rath und Vertrauter des Kaisers und Statthalter des beim. Gerichts Dr. Witt. Friedrich, Graf von Strauß, Dr. Franckmann. Friedrich Wetter, Graf von Strauß, Dr. Neumann. ihr Sohn Dr. Grans. Ritter Blumberg, einer seiner Dr. Lieg. Balasen Frau Bachmann. Gottschalk, Leibknappe des Grafen Fr. Haberland. Brigitte, Haushälterin im größ- Fr. Seibau. tlichen Schloße Dr. Mittel. Fräulein Kunigunde von Turned Dr. Verlining. Rosalie, ihre Jete. Georg von Wolfshütten Dr. Schliemann. Theobald Friedeborn, ein reicher Fr. Brand. Maschinenmeister aus Heilbronn. Dr. Schid. Käthchen, seine Tochter Dr. Bahrdt. Jacob Weg, ein Wirth Fr. Kappert. Ein Ködler. Sein Dube. Ritter. Leibwache. Offlinge. Vagen des Kaisers. Damen der Gräfin. Wolf und Knappen auf Turned. Boten und Kuchts des Wehmergerichts. Ritter und Herrmann beim Wehmergericht.

Nach dem 3. Act findet eine längere Pause statt. Das Buch „Käthchen von Heilbronn“ ist an der Kasse für 2 Kreuzer zu haben.

Schöne Preise der Plätze. Freitag 16 Uhr. Anfang 17 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters. Dienstag, den 31. December: Der fliegende Holländer. Die Direction des Stadttheaters.

Vandeville-Theater. Montag den 30. December: Die Tochter der Gölle. Konkurrenz-Preis-Lustspiel in 5 Acten von R. Knell.

Casseneröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Sperrstunde im 1. Parquet 10 Uhr. Sperrstunde im 2. Parquet 7 1/2 Uhr. Parterre u. 1. Gallerie 5 Uhr. 2. Gallerie 4 Uhr. Billets zu den Sperrstunden sind Abends an der Kasse, wie auch vorher im Comptoir des Theaters zu haben. Die Direction.

Richard Türschmann's Recitationen classischer Dramen (frei aus dem Gedächtnisse) im grossen Saale des Gewandhauses. I. Cyclus. Freitag d. 3. Jan.: Antigone, Freitag d. 10. Jan.: Macbeth, Freitag d. 17. Jan.: Faust. Vormerkung auf numerirte Plätze zu einem Thaler, im Abonnement auf drei Vorträge zu 20 Groschen nimmt die Kunsthandlung von Pietro Del Vecchio entgegen.

Elites Abonnement-Concert im Saale des Gewandhauses zu Leipzig, Mittwoch den 1. Januar 1873.

Erster Theil. Overture, Scherzo und Finale von Robert Schumann. — Concert-Arie, gesungen von Frau Peschka-Leutner. — Concert-Overture „Meeresstille und glückliche Fahrt“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy. — Schottische Lieder von Beethoven, gesungen von Frau Peschka-Leutner. Zweiter Theil. Overture (Cdur) von Franz Schubert. Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales, Sperrstätze à 1 Thlr. 10 Ngr. nur an der Casse zu haben. Einlass um 6 Uhr. Anf. 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Das 12 Abonnement-Concert ist Donnerstag den 9. Januar 1873. Die Concert-Direction.

Nachlaß-Auction. Heute von 10 Uhr an (ohne Unterbrechung, da morgen die Wohnung übergeben werden muß) Weststraße 69, 3 Tr., wird der Nachlaß der Frau Domherr Dr. Großmann, bestehend in Reublen, Spiegeln, 6 Sophas, Haus- und Küchengeräthe, Porzellan- und Glasgung versteigert. Anfang präcis 10 Uhr. J. F. Pohle.

Auctionsbekanntmachung. Von dem unterzeichneten Gerichtsamt soll Montag den 30. December 1872 Vormittags 10 Uhr

die zur Practorius'schen Concurdmasse gehörige vollständige Ladeneinrichtung im Borsengebäude (am Raschmarkt) hier gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert werden. Leipzig, den 27. December 1872. Königl. Bezirks-Gerichts-Amt daselbst, Abtheilung III. Pomsel. Artus.

Grosse Wein-Auction.

Montag den 30. und morgen Dienstag den 31. Decbr. n. c. sollen in den Lagerräumen der Herren Uhlmann & Co.,

Theaterplatz 4 dabier, der Rest des daselbst sich befindenden Wein- und Spirituosen-Lagers, bestehend in:

- ca. 150 Fl. Rhein. Champagner I. Qu.
• 500 • Bordeaux-Wein,
• 300 • Cognac,
• 250 • feinstes feinem Brac,
• 250 • Portwein,
• 100 • Antillen-Rum und
• 200 • feinem Portwein-Punsch- Syrup

Öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung und zwar à tout prix verkauft werden. Proben daselbst im Termine. J. F. Pohle, Auctionator.

Kriegs-Chronik 1870-1871.

Chronologische Zusammenstellung der wichtigsten Ereignisse, Schlachten, Gefechts, diplomatischen Actenstücke u.

deutsch-französischen Krieger 1870/71. Verbesserter Sonder-Abdruck aus dem Leipziger Tageblatt.

Preis: 5 Ngr. Dieses geläuterte Bändchen aus der Mitte des Publicums haben die Verlagsbuchhandlung bewogen, die mit so großer Befriedigung aufgenommenen Kriegs-Chronik des Tageblattes in mehrfach ver- bessertem Abdruck als eine besondere Broschüre er- scheinen zu lassen. Diese Kriegs-Chronik ist die reichhaltigste und vollständigste von allen bisher erschienenen und daher der allgemeinsten Beachtung bedürftig zu empfehlen.

LEIPZIGER THEATER- & INTELLIGENZBLATT 39 NEUMARKT 39. ABONNEMENT PRO MONAT 6 NGR. INSERATE PRO ZEILE 1 NGR.

Neujahrs-Karten und Wünsche in größter Auswahl empfiehlt Paul Hessling, Windmühlenstraße Nr. 41.

Neujahrs-Karten u. Wünsche ernstern wie auch komischen Inhalts, empfiehlt in den neuesten Dessins zu billigsten Preisen Neumarkt F. Otto Reichert, (in der Mario) 42.

Neujahrswünsche, sämmtliche Neuhiten, welche erschienen, in größter Auswahl Leipziger Papierhandlung Hainstraße 3.

Visiten-Karten. Alle Bestellungen, welche bis Dienstag Mittag eingehen, werden denselben Abend geliefert. Ernst Hauptmann, Markt — Durchgang — Kaufhalle.

Neujahrskarten das Neueste und Elegante empfiehlt Theodor Schröter, Gr. Bindmühlstraße 37.

Neujahrs-Karten und Wünsche empfiehlt billigst B. M. Kretschmar, Stadt Dresden.

Ein junger Mensch mit schöner Sprache wünscht in französischer oder lateinischer Sprache Unterricht zu erhalten. Es gebeten, Offerten Reutrichhof 28 parterre abzugeben.

100 Visitenkarten C. H. Roßmann von. 15 Ngr. 128. Reutrichhofstrasse 128.

English Lessons Mr. Wrangmore, Theaterplatz No. 4, II.

Leçons de français. Jules Camus, Koenigsstrasse 13, parterre.

Privat-Tanzstunden ertheilt gründlich und schnell zu jeder Zeit Hermann Koch, Reichstraße.

Zwickau Hentschel & Schulz, Buch- u. Verlags- u. Buchhandlung.

Zahn-Techniker J. Parreidt Poststraße 2, empfiehlt sich zur Anfertigung künstl. Zähne, sowie zum Reinigen und Plombiren der Zähne.

Bandwurm-Kranken rationelle Hilfe durch Dr. Ernst Kohlestrasse 10. — Sprechzeit: 7-9; 1-3.

Heilanstalt für Geschlechts-, Hals-, Haut- u. Frauenkrankheiten, selbst veraltet u. hoffnungslos, sicher, schnell und radical. Sprechstunden von früh 9 bis Nachm. 4 Uhr. Leipzig, Ritterstraße 25. H. Ott.

Wer eine Annonce hier oder auswärts veröffentlichen will, d. beauftrage damit die Unterzeichneten, deren ausschließliches Geschäft es ist, Annoncen in alle Zeitungen der Welt zu den Originalpreisen zu vermitteln. Haasensteim & Vogler in Leipzig, Planen'scher Platz 6, 1. Etage.

Heinrich Fischer & Co. Plakate, Etiquetten, Post-Courant-Plakate, Statuten, Programme. Unsere vor Kurzem hier erschienenen Druckerei ist mit reichem modernen Material versehen und liefert Circulare, Adresskarten, Rechnungen, Wechsel etc. überhaupt alle Druckarbeiten für den Geschäfts- und Privat-Bedarf in solidster Ausführung. LEIPZIG Gröschelstr.

Bruno Neumann Markt Nr. 2, 2. Etage. Gravir- u. Seilschneiderei für alle Branchen. Fabrik u. Lager von: Datum-, Otto-, Gummimächinen, Reiterreiter- und anderen Treten- u. Fährten-Apparate. Sämmtl. Gravirarbeiten werden sauber und selbst gefertigt.

Autographie. Autographische Arbeiten werden in jeder Schriftgattung auf das Sauberste und der Lithographie täuschend ähnlich ausgeführt, sowie selbstgeschriebene Autographien, in kleinen Auflagen schon nach einer halben Stunde geliefert von B. A. Dathe, Steindruckerei, Reichstraße No. 13.

Firmen-F. Schweiger, Neukirchhof 10, (Gold-Weinhaus)

Haararbeit billigst, Röpfe von 7 1/2 Ngr. werden gefertigt Markt 16 (Café National), II.

Zöpfe w. von 10 Ngr. gefertigt, vergibt man sich ein solches Paar geben Markt. Steinweg 73 p. r.

Herrenkleider werden reparirt, gereinigt und gewaschen. K. Böhm's Schneider, Petersstraße 2, Goff. Kleider werden nach den neuesten Schnitt gefertigt. Buch gearbeitet, Federn gekürzt, Oetille geputzt, Dresden. Str. 31.